



das gehört nicht zu unserer Landschaft

Kommentare

„Frankenberg von hier aus gesehen nach Norden eigentlich eine flache Tallage. Das Zschopautal weitet sich sehr stark hier auf. Man kann weit gucken bis Lichtennau. Auf der einen Seite sehr flach, wenn man nach Süden guckt wird's richtig steil. Richtig mit Kluffte und kleinen Bächen.“

„Von unserem Höhenzug, der Hausdorfer Höhe, ist auch der Schellenberg zu sehen.“

„Es gibt ja den sogenannten Dreischlosserblick. Da sehen Sie die Augustusburg, die Sachsenburg und Schloss Lichtenwäldchen.“

„Frankenberg hatte eine relativ gute strategische Lage und deswegen nie eine Stadtmauer gehabt.“

„Solaranlagen...auf der Scheune finde ich ja gut aber hier im Grünen nicht.“

das gehört zu unserer Landschaft



Was fehlt:

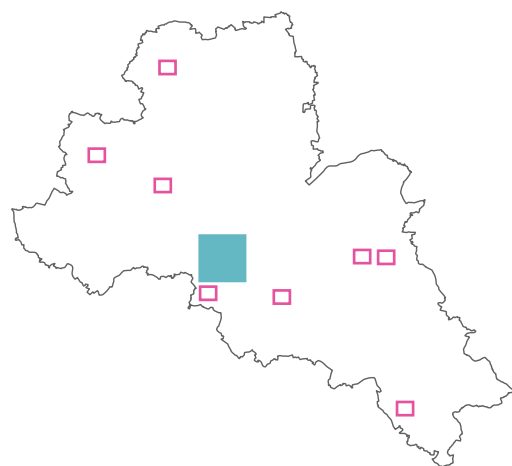
... „Was völlig fehlt sind Stadtstrukturen. Sie haben kein einziges Bild mit Stadtstrukturen. Das ist aber für uns hier prägend, Mehrfamilienhäusern mit drei und mehr Geschossen.“

„Frankenberg hat eine 400-jährige Militärgeschichte.“

„Wir haben Neubaugebiete aus den 60er, 70er, 80er Jahren. Dittersbach ist auch prägend ... ist ja eigentlich wie eine Schlafstadt, schnell da, schnell weg. Das wird Frankenberg auf lange Sicht auch blühen. Der Altbaubereich hier in der Stadt, ist totaler Verfall.“

„Villenviertel der Fabrikbesitzer, Bürgerhäuser z.B. die alte Post“

„Wir sind ja nicht an der Bundesbahn angeschlossen, das ist ja nur noch Regionalverkehr. Die A4 prägt. Unterstützt den Individualverkehr, weil Viele arbeitstätig im Außenbereich sind.“ ...



Kulturlandschaftsprojekt Mittelsachsen

Die Landschaft aus Sicht ihrer Bürger

Modul:	Fotobasierte Befragung
Karten-Nr.:	3.1.3-4_Frankenberg
Stand:	14.08.2014
Maßstab:	ohne
Bearbeitung:	Institut für Landschaftsarchitektur Fakultät Architektur TU Dresden, R.Hanke
Leitung:	Prof. Dr. Catrin Schmidt
Projekträger:	Landratsamt Mittelsachsen Referat Wirtschaftsförderung und Bauplanung

Logo of Technische Universität Dresden and Mittelsachsen.